

**Niederschrift
zur 8. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der
Ortsgemeinde Dienethal**

Sitzungstermin: Donnerstag, 30.10.2025
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:40 Uhr
Ort, Raum: Dorfgemeinschaftshaus Dienethal
veröffentlicht: Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 43/2025

Anwesend sind:

Unter dem Vorsitz von

Herr Oliver Steinhäuser

Von den Ratsmitgliedern

Herr Melvin Döringer
Herr Gerard Loridan
Herr Markus Pilarek
Herr Marc Norman Dieter Schneitzer

Von den Beigeordneten

Frau Jasmin Kremer	2. Beigeordnete mit Ratsmandat
Herr Reiner Pfaff	1. Beigeordneter mit Ratsmandat

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.
Gegen die Niederschrift vom 12.06.2025 werden keine Bedenken erhoben. Diese gilt damit als genehmigt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Teilnahme an der Initiative "Jetzt reden WIR - Ortsgemeinden stehen auf!"
Vorlage: 7 DS 17/ 0023
2. Einwohnerfragestunde
3. Veranstaltungen 2025/2026
4. Mitteilungen Ortsbürgermeister
 - 4.1. Sturmschaden Dorffest
 - 4.2. Rasenmäher
 - 4.3. Geschirrspülmaschine Gaststätte
 - 4.4. Vermietung Lagerraum Alte Schule
 - 4.5. Wahlen 2026
 - 4.6. Kommunale Wärmeplanung

5. Anfragen Ratsmitglieder

Öffentlicher Teil

TOP 1 Teilnahme an der Initiative "Jetzt reden WIR - Ortsgemeinden stehen auf!" Vorlage: 7 DS 17/ 0023

Die Lage der Kommunen in Rheinland-Pfalz – insbesondere der verbandsangehörigen Gemeinden – verschlechtert sich zusehends; fehlende finanzielle Mittel und damit Spielräume für Interessen und Bedürfnisse der örtlichen Gemeinschaft, überlastetes Ehrenamt, mangelnde Unterstützung und eine überbordende Bürokratie sind nur einige wenige Aspekte, die ernsthaft angegangen werden müssen.

Die Politik auf Bundes- und Landesebene „muss sich endlich ehrlich machen“, soll die kommunale Selbstverwaltung i. S. d. Art. 28 Abs. 2 GG und Art. 49 Abs. 1 bis 3 LV-RP nicht kollabieren.

Nach dem Motto: „Gemeinsam sind wir stärker – jetzt handeln“ haben sich zahlreiche Ortsgemeinde- und Stadträte überparteilich und sachlich mit nachstehenden – ausgewählten – Forderungen an die Bundes- und Landesebene eingehend beschäftigt und tragen diese nach Beschlussfassung an Herrn Ministerpräsidenten Alexander Schweitzer mit der dringenden Bitte um Einleitung spürbarer und ernsthafter Schritte – auch im Bundesrat – heran.

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Dessimhofen befasst sich mit dem vorliegenden Forderungspapier zur Stärkung bzw. Revitalisierung der kommunalen Selbstverwaltung für eine lebenswerte Heimat. Dieses beinhaltet zusammengefasst:

Abstract – Forderungspapier „Jetzt reden WIR – Ortsgemeinden stehen auf!“

Die Ortsgemeinden in Rheinland-Pfalz sehen ihre kommunale Selbstverwaltung insbesondere durch eine unzureichende Finanzausstattung, überbordende Bürokratie, eingeschränkte Planungshoheit und überlastetes Ehrenamt akut gefährdet. Das Forderungspapier richtet sich an Landes- und Bundespolitik mit dem Ziel, die Handlungsfähigkeit vor Ort nachhaltig zu sichern.

Zentrale Forderungen sind:

→ Finanzielle Eigenständigkeit:

Reformansätze des bundesstaatlichen Finanzausgleichs zur Finanzierung von Sozial- und Jugendhilfelaisten; Einführung eines bundesstaatlichen Konnexitätsprinzips bzw. Schärfung des Konnexitätsprinzips nach Art. 49 Abs. 5 LV-RP; Stärkung und Verfestigung der Finanzausgleichs- bzw. Gesamtschlüsselmasse und Abbau zweckgebundener Zuweisungen zugunsten allgemeiner Zuweisungen.

→ Planungs- und Handlungshoheit:

Einschränkung übergeordneter Eingriffe; Sicherung von Abstandsflächen bei Energieanlagen; Erhalt wiederkehrender Straßenausbaubeiträge und bedarfsgerechte Finanzierung von Infrastruktur.

→ Entbürokratisierung und Stärkung des Ehrenamtes:

Vereinfachung von Vergabe- und Verwaltungsverfahren; Digitalisierung; flächendeckende Aufgabekritik und Reduzierung von Standards auf ein unabdingbares Maß sowie Unterstützung des Ehrenamtes durch das Land ggü. Arbeitgebern.

Die Gemeinden fordern spürbare gesetzliche und finanzielle Maßnahmen, um ihre Rolle als Fundament von Demokratie und Heimat im ländlichen Raum zu erhalten und zu stärken.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Dessighofen schließt sich der Initiative „Jetzt reden WIR – Ortsgemeinden stehen auf!“ an und beschließt das vorliegende „Forderungspapier zur Stärkung bzw. Revitalisierung der kommunalen Selbstverwaltung für eine lebenswerte Heimat“.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Beschlussauszug digital bis spätestens Ende Oktober den Initiatoren der Initiative an ortsgemeinden-stehen-auf@web.de vorzulegen.

Das Forderungspapier soll Mitte November 2025 am Rande des Plenums an Herrn Ministerpräsidenten Alexander Schweizer mit Vertretern der angeschlossenen Ortsgemeinden übergeben werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	3
Nein:	-
Enthaltung:	4

TOP 2 Einwohnerfragestunde

Ein Bürger erkundigte sich nach dem aktuellen Stand des Glasfaserausbau.

Der Vorsitzende verwies hierzu auf den Artikel im amtlichen Mitteilungsblatt, Ausgabe 40/2025, mit der Überschrift „Insolvenz der Firma Phoenix Engineering“.

TOP 3 Veranstaltungen 2025/2026

Für das Jahr 2025 sind folgende Veranstaltungen geplant:

- Grüne Aktion: 08.11.
- St. Martin: 15.11.
- Volkstrauertag: 16.11.

Die Termine für das Jahr 2026 werden in einer Festausschusssitzung im Januar festgelegt.

TOP 4 Mitteilungen Ortsbürgermeister
TOP 4.1 Sturmschaden Dorffest

Für die beim Dorffest durch den Sturm beschädigten Zelte besteht kein Versicherungsschutz; eine Ersatzbeschaffung müsste daher aus Eigenmitteln erfolgen.

TOP 4.2 Rasenmäher

Es wurde ein neuer Rasenmäher zum Preis von 752,00 € beschafft, da der bisherige Mäher irreparabel defekt war.

TOP 4.3 Geschirrspülmaschine Gaststätte

Die Geschirrspülmaschine in der Gaststätte ist defekt. Die Reparaturkosten belaufen sich auf 463,77 €. Davon übernimmt die Gemeinde einen Anteil in Höhe von 217,05 €, der verbleibende Betrag wird vom Pächter getragen.

TOP 4.4 Vermietung Lagerraum Alte Schule

Der Lagerraum in der Alten Schule wird ab dem 01.12.2025 neu vermietet. Neuer Mieter ist Malermeister Melvin Döringer.

TOP 4.5 Wahlen 2026

Im Jahr 2026 finden folgende Wahlen statt:

- 22.03.2026: Landtagswahl
- 06.09.2026: Wahl des Verbandsgemeindebürgermeisters
- 22.09.2026: ggf. Stichwahl zur Wahl des Verbandsgemeindebürgermeisters

Von der Ortsgemeinde ist hierfür ein Wahlvorstand zu bilden.

TOP 4.6 Kommunale Wärmeplanung

Das Ergebnis der kommunalen Wärmeplanung in der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau ist auf folgender Internetseite veröffentlicht:

<https://www.vgben.de/energie-klima/aktuelles/bericht-zur-kommunalen-waermeplanung/>

TOP 5 Anfragen Ratsmitglieder

Es liegen keine Anfragen der Ratsmitglieder vor.

Datum: 28.01.2026

Oliver Steinhäuser, Vorsitzender

Reiner Pfaff, Schriftführer